

Die Stilke'sche Rechtsbibliothek,

als deren 19. Band das vorliegende Werk erschienen ist, hat sich schnell viel Freunde in Juristenkreisen erworben, vereinigen ihre Ausgaben doch in vorbildlicher Weise gründliche, sachgemäße Bearbeitung erster Autoritäten und gediegene Ausstattung in handlichem Format. Auch dieses Werk wird nicht nur Richtern und Staatsanwälten, sondern auch allen militärischen Disziplinarvorgesetzten willkommen sein . . ." — So urteilt das Militär-Wochenblatt über das Werk:



Bei Barbestellung

35% Rabatt

Partie

9/8

Militärstrafgesetzbuch

In der Fassung der Bekanntmachung vom 16. 6. 1926 (RGBl. I, S. 275) mit Erläuterungen auf Grund der Entscheidungen des früheren Reichsmilitärgerichts und der neuesten des Reichsgerichts in Strafsachen sowie unter Berücksichtigung der neueren Gesetze und Verordnungen, insbesondere der neuesten Novelle vom 30. 4. 1926, ihrer Begründung durch Regierung und Reichstag, nebst Anhang von

Wilhelm Fuhse

Geheimer Kriegsrat und Min.-Rat im Reichswehr-Ministerium

Zweite Auflage

XV und 338 Seiten, in rotem Ganzleinen geb. RM 8.—

Das Gesetz zur Vereinfachung des Militärstrafrechts vom 30. 4. 1926, auf das sich die Neubekanntmachung des Textes des Militärstrafgesetzbuches usw. vom 16. 6. 1926 gründet, macht eine Neuherausgabe des Werkes erforderlich, da das neue Gesetz das bisher in Geltung gewesene Militärstrafrecht wesentlich umgestaltet. Die Neuausgabe berücksichtigt alle Änderungen und erläutert sie unter Berücksichtigung der amtlichen Begründung und der Reichstagsdrucksache zu dem Gesetz. Im übrigen stützt sie sich im wesentlichen auf die Rechtsprechung des Reichsmilitärgerichts und des Reichsgerichts. Die des letzteren ist bis in die neueste Zeit berücksichtigt. Als Anhänge sind angefügt: der Text des Gesetzes zur Vereinfachung des Militärstrafrechts, die neuen Vorschriften über das Rang- und Vorgesetztenverhältnis, die neue Heeresdisziplinarstrafordnung, die Berufspflichten des deutschen Soldaten, die Vorschrift über den Waffengebrauch des Militärs, ein Auszug aus der neuen Standortdienstvorschrift und die militärische Beschwerdeordnung. Die vielen wesentlichen Neuerungen machen das Werk für die Gerichte, Staatsanwaltschaften, militärischen Disziplinarvorgesetzten und Heeres- sowie Marineanwaltschaften unentbehrlich.



Verlag

Georg Stilke,
Berlin NW 7,

Dorotheenstraße 65